



ROßlau

:: 08 | 2013

www.mein-rosslau.de |

August-Ausgabe aus Roßlau vom 26. Juli 2013 | 03. Jahrgang [Auflage 8.300 Stück] |

Für mein Ego brauche ich keinen Sieg. Nur Vorsicht, manchmal denkt man nur, man hätte gesiegt. Was ist also ein Sieg? Ein abschließender Erfolg im Kampf oder Wettkampf? Ist der Stadtratsbeschluss gegen die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens von 7.888 unterzeichnenden Bürgern nicht eher ein Pyrrhussieg: Ein Sieg ohne Gewinn oder sogar mit Verlust für unsere Doppelstadt! So werden wir vergeblich Siegesparade, Triumphbogen und Victory-Zeichen suchen. Man zieht sich in die Sommerpause zurück und muss verdauen, dass man die vor einem Jahr selbst

eingebraachte Idee vom Stadtnamen "Bauhausstadt Dessau" an jenem denkwürdigen 10. Juli 2013 nun irgendwie per Ratsbeschluss abgewählt hat. [www.dessauplusrosslau.de]

Wir wollen noch enger mit Ihnen zusammen arbeiten. Loyal – im Interesse eines gemeinsamen höheren Zieles, die Werte der Menschen teilen und vertreten. Wir wollen noch besser und schneller informieren. Und wir wollen auch Ihre Meinung nach Außen tragen. Sie sollen Ihre Sorgen loswerden.

Wir wollen ab dem ersten August die **ROSSLAU-NEWS** direkt verteilen. Dafür brauchen wir Ihre E-Mail-Adresse. Nur so kommt Ihr Anliegen schnell zu uns und die Neuigkeiten schnell zu Ihnen. **TAGES aktuell.**

Senden Sie uns noch heute Ihre E-Mail-Adresse. info@fv-schifferstadt-rosslau.de
[Christel Heppner]



Der Monat in Lichtblau



Woran erkennt man Deutsche? Klar, sie sind stets pünktlich, trennen sogar Teebeutel korrekt, lieben Bier, tragen gern weiße Socken und einige stehen sogar früher auf (manchmal sogar, um das Handtuch auf der Liege zu platzieren). Ja und dann muss auch bürokratisch alles korrekt ein. Wenn da 8.000 Menschen auf so Listen unterschreiben und da steht nicht wer da nun eigentlich der Oberhäuptling von den Listen ist, dann geht das nicht. Punkt. Sieg für die „Immeralleformalieneinhalteroberkontrollere“. Wäre ja noch schöner, wenn hier jeder macht was er will. Könnt man sich glatt drüber aufregen oder einfach auswandern. Am besten mit dem Fahrrad. Aber bloß keine Akkulampe ans Rad machen. Die gilt nicht – oder jetzt doch schon? Na jedenfalls gabs bis vor kurzem noch ein Bußgeld fürs „Nicht-Dynamo- tragen“. Da könnt ich auch schon wieder böse werden. Wer macht denen ‚da Oben‘ eigentlich mal Licht ans Rad und Stirnleuchten an den Kopf – damit’s mal helle wird. Ach jetzt hab ich noch was typisch Deutsches vergessen: Mit Leidenschaft Fußball spielen, gucken, bescheid wissen, diskutieren ... Und aus kleinen weichen Jungs, die ihre Muddi noch gaaanz dollie lieb haben, richtige Männer machen. Da kann man auch mal bei 36 Grad Fußball spielen. Angesetzt ist angesetzt. Einfach mal so ein Spiel absetzen bei dem es um nichts geht – nee das geht nicht. Und wenn dann die Jungs – auch noch mit langen Shirts spielen sollen weil die kurzen die gleiche Farbe haben wie die der Gegner, dann bekomme ich als Muddi nen Hals, und zwar einen ganz dicken. So was nenne ich verantwortungslos – und da können mich demnächst alle Fußballpapas und Schiedsrichter ganz böse angucken. Da gebe ich mich unbeeindruckt, ja regelrecht unterkühlt – vielleicht sollte ich nach Skandinavien auswandern? [Grit Lichtblau]

DANK an die Helden des HOCHWASSERS 2013 in Roßlau ...



Dank der hervorragenden Arbeit der Einsatzkräfte und unzähligen Helfer ... Sie haben verhindert, dass die Innenstadt Roßlaus nicht "untergegangen" ist. Solche traurigen Bilder, wie wir sie täglich beispielsweise von Aken oder Fischbeck gesehen haben, blieben den meisten von uns – unserer Bevölkerung, unseren Firmen und Vereinen – glücklicherweise erspart. Es war Zeit, unseren HELDEN DANKESCHÖN zu sagen und unsere Dankbarkeit auch zu zeigen. Der Ortschaftsrat Roßlau hat in Kooperation mit dem FV der Schifferstadt Roßlau e.V. für die Einsatzkräfte und Helfer, die für Roßlau gekämpft haben, eine Dankeschön-Veranstaltung am 28. Juni auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Roßlau durchgeführt. Bei freiem Essen und Getränken wollten wir ins Gespräch kommen und die zurückliegenden Tage Revue passieren lassen – auch anhand der während der Hochwassertage entstandenen Fotodokumentation. Unsere HELDEN bekamen zudem ein Bild "Hand in Hand" überreicht. Dazu wurden über 200 Einsatzkräfte und Helfer eingeladen ... Für die CO-Finanzierung der Veranstaltung haben sich Ortschaftsrat und Förderverein im Vorfeld gemeinsam auf den Weg gemacht und gezielt um Spenden gebeten. Herzlichen Dank an dieser Stelle diesen Sponsoren: Auto-Service-Center Roßlau GmbH, Dipl. med. Bärbel Rudolph, Fachärztin für Augenheilkunde – Sibylle Irmer, Galerie Sunshine – Uwe Hoppe, Gastro Betrieb – Bernd Trautmann, Gewerbeverein Roßlau 1906 e.V., Handelsvertreter Heinz Bräming, Ines Müller, Leupold Optik – Matthias Leupold, Marcus Kemper, Michaela Kossack, Omnibusbetrieb Müller, Pizzeria Castello – Richard Stötzer, Roßlauer Events – Uwe Kürschner, Roßlauer Schiffswerft, S&S Baudienstleistungen GmbH – Erik Schulz, Textilreinigung – Gerd Winter, Uwe Heppner, WTZ Trägerverein e.V. und Zahnarzt Dr. Frank Happrich.

Wie schon oft betont, haben gerade die Jugendlichen einen sehr großen Anteil an allen Hilfsmaßnahmen zum Schutz vor den Fluten des Hochwassers 2013. Von der Roßlauer Sekundarschule an der Biethe waren über hundert Jugendliche aktiv beim Sandsackschuppen und -stapeln sowie Aufräumen in Roßlau dabei. Diesen jugendlichen Helfern hat der Förderverein zusammen mit dem Stammtisch der Vereine besonders gedankt! Im Rahmen der Schuljahresabschlussversammlung am 12.07. haben wir den über einhundert Jugendlichen das "Blaue Band – Fluthilfe Sachsen-Anhalt" als sichtbares Zeichen der Wertschätzung für ihre außerordentliche Hilfsbereitschaft überreicht.



Hiermit erkennen wir die besondere Leistung der Jugendlichen an und würdigen sie mit dieser Geste. Wir bringen uns damit erneut in die Jugendarbeit der Schule ein. Diese Jugendlichen sind unsere Mitglieder von morgen ... Zudem haben wir mit dem Kauf der Bänder eine Spende für die Hochwasserofer in Sachsen-Anhalt geleistet. HINWEIS: Das "Blaue Band – Fluthilfe Sachsen-Anhalt" kann man für eine Spende in Höhe von 2 € / Stück erhalten. Alle Infos zur Aktion hier: www.blauesband-fluthilfe.de
[C. Heppner, FV Schifferstadt Roßlau e.V.]

Termine des Monats

- 28.07. Urlaubsimpressionen Türkei 15 Uhr | MGH Ölmühle
 - 29.07. Pfadfinder 10-15 Uhr | MGH Ölmühle
 - 30.07. Kinotag 10-12 u. 14-16 Uhr | MGH Ölmühle
 - 31.07. Zeichenwettbewerb 10-12 Uhr | MGH Ölmühle
 - 01.08. Franzis Kochstudio (1,50 €) 10-16 Uhr | MGH Ölmühle
 - 1.-17.08. Burgtheatersommer (S. 4)
 - 01.08. 1. Verkehrsinfo-Veranstaltung 14 Uhr | VS 92-Goethe-Schule
 - 02.08. Blutspendeaktion 17-20 Uhr | Feuerwache Roßlau
 - 05.08. Thema Rettungseinsatz 10-13 Uhr | MGH Ölmühle
 - 06.08. Kinotag 10-12 u. 14-16 Uhr | MGH Ölmühle
 - 07.08. Fotoshooting Kuscheltiere 10-12 Uhr | MGH Ölmühle
 - 07.08. Tanznachmittag m. DJ Kunze 14-18 Uhr | VS 92-Goethe-Schule
 - 08.08. 1. Verkehrsinfo-Veranstaltung 14 Uhr | VS 92-Goethe-Schule
 - 08.08. Franzis Kochstudio (1,50 €) 10-16 Uhr | MGH Ölmühle
 - 09.08. kostenfr. Tierarztsprechstunde 10-13 Uhr | MGH Ölmühle
 - 10.08. Redaktionsschluss myRO
 - 12.08. 1-2-oder-3-Party (1€) 10-14 Uhr | MGH Ölmühle
 - 13.08. Kinotag 10-12 u. 14-16 Uhr | MGH Ölmühle
 - 14.08. Zeichenwettbewerb 14-17 Uhr | MGH Ölmühle
 - 15.08. Franzis Kochstudio (1,50 €) 10-16 Uhr | MGH Ölmühle
 - 16.08. Märchnacht 21-23 Uhr | MGH Ölmühle
 - 16.08. Bibliothekstreff 14.30 Uhr | L-Lipmann-Bibliothek
 - 19.08. Basteln und Zeichnen 10-12 u. 14-16 Uhr | MGH Ölmühle
 - 20.08. Kinotag 10-12 u. 14-16 Uhr | MGH Ölmühle
 - 21.08. Bibliothekstreff 14.30 Uhr | L-Lipmann-Bibliothek
 - 22.08. Franzis Kochstudio (1,50 €) 10-16 Uhr | MGH Ölmühle
 - 22.08. 150 Jahre Roßlauer Turnverein
 - 22.-25.08. 22. Roßlauer Heimat- und Schifferfest
 - 23.08. Märchnacht 21-23 Uhr | MGH Ölmühle
 - 27.08. Kinotag 10-12 u. 14-16 Uhr | MGH Ölmühle
 - 28.08. Seifenblasenparty 10-12 Uhr | MGH Ölmühle
- Weitere Termine unter: www.fv-schifferstadt-rosslau.de

Sag JA zu Dessau-Roßlau. Bürgerentscheid

Wir haben keinen Bürgerentscheid bekommen. Die Meinung von ca. 8.000 Menschen ist von den gewählten Vertretern der Bürger nicht verstanden worden. Jeder legt den § 25 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt so aus, wie er es gerade braucht und lässt ein Grundsatzzurteil aus Bayern schwerer wiegen. Wir können uns nun der Meinung mancher Bürger anschließen und sagen: "Die da oben machen doch sowieso was sie wollen!" Oder, wir kämpfen! Erstmals wurden in Roßlau so viele Unterschriften gesammelt – das macht uns Mut. Wir lieben unser Roßlau, wir leben hier, wir kennen uns, wir treffen uns in Vereinen oder auf Veranstaltungen. Wir haben sogar begonnen, Dessau-Roßlau zu lieben. Aber wir lassen nicht alles mit uns machen. **JETZT Roßlauer – zeigt euer Gesicht.** Die BI schlägt vor, gegen den Beschluss zur Unzulässigkeit des Bürgerbegehrens zu klagen. Das kann jeder Bürger tun, der unterschrieben hat. **Wir helfen!** Was halten Sie von einem neuen Namen für die BI? "BI FÜR die Eigenständigkeit der Stadt Roßlau" **Wir fragen Sie!** Das Wort der Bürger muss endlich in der Politik gehört werden.
[BI für den Erhalt des Stadtnamens Dessau-Roßlau – www.dessauplusrosslau.de]

HZ Holzverarbeitings GmbH
Tornauer Weg 23
06862 Dessau-Roßlau OT Roßlau
Telefon 034901 82917
Funk 0177 8334829

Carports | Treppen | Trockenbau

...weil wir hier zu Hause sind!

Dessauer Wohnungsbau-gesellschaft mbH
Ferdinand-v.-Schill-Str. 8
06844 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 8999-0

BUCHEN & BESUCHEN
Die DWG-Gästewohnung in „Bühnenstraße“

DWG
www.dwg-wohnen.de

Das Sparkassen-Finanzkonzept:

LOHNT SICH für Ihren GELDBEUTEL

Ob Girokonto, Versicherungen, Altersvorsorge oder Geldanlage – holen Sie mit dem Finanz-Check das Beste für sich heraus!

Sparkasse Dessau

Magdeburger Straße 15a
06862 Dessau-Roßlau

Auto-Service-Center Roßlau GmbH

Peugeot Service Vertragspartner mit Vermittlungsrecht

- ↪ Vermittlung von Neuwagen
- ↪ Ankauf und Verkauf von Gebrauchtwagen
- ↪ Werkstattservice aller Art für alle Fahrzeugmarken
- ↪ KS-Autoglas-Zentrum Dessau-Roßlau
- ↪ Dellenentfernung
- ↪ Fahrzeugpflege

PEUGEOT

Tel.: 034901 82739

Amtsmühle Rosslau GmbH
KACHEN, WEIN & BÖHNE

Betreutes Wohnen. Das sichere Ufer.

Telefon: 034901 66648 und 52789 • Fax: 034901 87556
Mühlenstraße 47-49a • 06862 Dessau-Roßlau (OT Roßlau)
katrin.kloss@amtsmuehle-rosslau.de

ROSS Markt **DANKE** an alle Besucher und Unterstützer für das Engagement.

& BENEFIZ 22. Juni 2013

Erfolgreiches
Veranstaltungs-
konzept.

Wir danken den Besuchern der Kombi-Veranstaltung, den Menschen, die es verstanden haben, dass uns das Roßlauer Heimat- und Schifferfest alle angeht. Dass alle helfen müssen, wenn wir weiterhin im Sommer zusammen feiern wollen.

Es haben 800 Personen den freiwilligen Eintritt von 2 € bezahlt - das ist ein außerordentlich erfreuliches Ergebnis.



Ein herzliches Dankeschön auch an jene, die sich spontan bereit erklärt haben, diesen "Eintritt" an den beiden "emotionalen Toren" einzusammeln. Wir danken hier besonders den FV-Mitgliedern Anja Preikschat, Sandra und Manfred Thiele, Conny und Detlef Lisso sowie Matthias Dreher, dem FV des Militärgeschichtlichen Museums, Julia Preikschat, Uwe Hoppe, der Freiwilligen Feuerwehr Roßlau und Tekla Just.



Händler, Vereine und Institutionen hatten hervorragende Ideen, um die Besucher zu begeistern und nebenbei noch für den guten Zweck Geld zu sammeln. So sind am Ende Dank aller Beteiligten fast 3.000 € in die Schifferfestkasse geflossen – ein Ausgleich für die ausgefallene BENEFIZ-Veranstaltung. So haben beispielsweise Kinder Ihr Spielzeug zu Gunsten des Schifferfestes verkauft, die RoselunArt zwei Kunstwerke versteigert und auf Ihrer eigenen Ausstellung "Dauerwelle" gesammelt, die SKA-Besucher haben unbedingt das rote Band haben wollen, ein Tischler hat ein Kinderholzbett gestiftet und ... ich müsste ein Buch schreiben, um alles aufzuzählen. DANKE! DANKE! DANKE! *Einen besonderen Dank aber sprechen wir Annemarie Einfeld aus, die nicht nur für uns kostenfrei aufgetreten ist ... sie hat zudem den Erlös der Autogrammstunde des 22. Juni in Höhe von 131 € dem Schifferfest gespendet.* [C. Heppner]



WTZ Roßlau

Von der Idee ...

- > Motorentechnik
- > Energiesysteme
- > Forschung und Entwicklung
- > Tests, Schadensgutachten
- > Dienstleistungen

... bis zur Anwendungsreife.

WTZ Roßlau gGmbH Mühlerei 2A 06862 Dessau-Roßlau	Tel.: 034901 883-0 Fax: 034901 883-120 E-Mail: info@wtz.de	Ansprechpartner: Günther Gern Geschäftsführer
--	--	---

Wirtschaftskreis Roßlau e.V.

74 Mitglieder arbeiten in den folgenden Fachgruppen: • Gastronomie und Handel • Handwerk • Vereine • Wirtschaft und Freie Berufe.

Informieren Sie sich über unsere Arbeit:

Anschrift: Mühlerei 2a
06862 Dessau-Roßlau
Tel.: 034901 8830

Ansprechpartner: Hans-Joachim Mau
Tel.: 0175 8309371

info@wirtschaftskreis-rosslau.de
www.wirtschaftskreis-rosslau.de

Initiator des Projektes
Schule – Wirtschaft



Häusliche Krankenpflege, Seniorenbetreuung sowie hauswirtschaftliche Dienste

Pflegenote
1,1

Swetlana Dießner **24h**

0172 3132734

Hauptstraße 128 (Betreutes Wohnen)
Südstr. 10+43 / Luchstr. 18 Büro: 034901 95157
(Senioren WG's) 06862 Dessau-Roßlau

- Pflegeberatung, Pflegekurse für Angehörige
- Pflege nach KH-Aufenthalt
- **Intensivpflege 24h zu Hause**
- Betreuung Demenzkranker stdw. zu Hause (geschultes Personal)
- Dienstleister in WG (11 Jahre Erfahrung)
- Urlaubspflege (Entlastung Angehöriger)

Geborgenheit,
liebevolle Zuwendung,
mehr Zeit für Sie!

Der Wirtschaftskreis Roßlau e.V. dankte der FFW Roßlau für deren unermüdete Unterstützung im Kampf gegen das Hochwasser 2013 mit einem 500 €-Scheck für die Kinder- und Jugendfeuerwehr. Kinder- und Jugendgruppen sowie Vereine, die auf der Festbühne aufgetreten sind, erhielten je einen 100 €-Scheck aus den Händen des Vorstandes des Wirtschaftsvereins. [C. Heppner]



Dessau|800 wurde vom 5. bis 7. Juli gefeiert und wieder waren auch die Roßlauer Vereine auf Bühne & Co. sowie beim Sport- und Familientag der DVV mit dabei. Im Rahmen seiner Schlussrede übergab Oberbürgermeister Koschig dem Ortschaftsrat und dem Stammtisch der Vereine Roßlau ein Sparschwein als symbolischen Staffelstab für Roßlau|800 im Jahr 2015. Lesen Sie dazu mehr im Schifferlatein. [C. Heppner]

S N N N E N APOTHEKE

Axl Holzgräbe

Magdeburger Str. 16
06862 Dessau-Roßlau

Tel.: 034901 516-0
Fax: 034901 516-16

www.apotheke-rosslau.de
info@apotheke-rosslau.de

Sonnenwetter Reisezeit

Tun Sie Ihren Venen
etwas Gutes,
tragen Sie
Stützstrümpfe.
Wir beraten Sie gern!

Roßlauer Schiffswerft RSW

Werftstraße 4
06862 Dessau-Roßlau
Telefon (034901) 94-0
www.rsw-stahlbau.de
mail@rsw-stahlbau.de

- Schiffs- und Sektionsbau
- Schiffsreparaturen
- Kranbau
- Stahlwasserbau
- Stahl- und Stahlbrückenbau
- Maschinen- und Anlagenbau

...Wohnen geht!

Roßlauer Wohnungsgenossenschaft eG

Mitschurinstr. 38 · 06862 Roßlau · Tel. (034901) 8 32 30 · Fax (034901) 6 66 51
rosslauer-wg@t-online.de

Unter den Besitzern des aktuellen Buttons & BENEFIZ-Eintrittsbandes wurde die *Bürgerreise 2013 nach Roudnice für zwei Personen im Wert von 390 €* verlost. Leider war der *Besitzer der Nummer 67019* nicht mehr da. Dieser hat nun die Möglichkeit sich bis zum 16. August 2013 beim Förderverein der Schifferstadt Roßlau zu melden. Andernfalls wird die Reise unter allen aktiven des ROSS-Markt & BENEFIZ vergeben. Hierzu können die dem Stammtisch angeschlossenen Vereine Vorschläge beim FV einreichen, unter denen dann die hochwertige Bürgerreise verlost wird. [C. Heppner]

Besitzer gesucht: Nummer 67019



Elbaufwärts - Elbabwärts

Heute: **Einsatz für die Seenotretter in Brunsbüttel**
Etwa 400 Passagiere des Kreuzfahrtschiffes „MS Europa“ der Reederei Hapag-Lloyd-Kreuzfahrten genießen den ersten Abend an Bord der schönsten Yacht der Welt, wie einer der gängigen Werbeslogans verspricht. Man hat vor ein paar Stunden in Hamburg zu einer Nordlandreise abgelegt. Die Passagiere lehnen an der Reling und blicken auf die hier an der Mündung schon 18 km breite Elbe oder sitzen gemütlich in einem der vielen Bordrestaurants.



Foto: Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) Seenotrettungsboot „Gillis Gullbransson“ (Archivbild)

Aber kaum einer der Passagiere ahnt, dass auf der Brücke eine dramatische Rettungsaktion eingeleitet wird. An jenem Sonntagabend, dem 1. Juli 2013, geht um 20.27 Uhr bei der Seenotleitung der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) in Bremen der Notruf von der „MS Europa“ ein, dass eine Passagierin mit Verdacht auf Herzinfarkt von Bord geholt werden muss. Die Seenotleitung prüft die Position des Schiffes und entscheidet, die Station Brunsbüttel zu alarmieren, die sich im Vergleich mit Cuxhaven näher zum Schiff befindet. Die Einsatzkräfte gehen mit dem Seenotrettungsboot „Gillis Gullbransson“ sofort und mit Höchstgeschwindigkeit auf Kurs. An Bord befinden sich außer dem freiwilligen Einsatzpersonal auch ein Notarzt und Rettungsassistenten. Die „Gillis Gullbransson“ ist ein 1999 erbautes Seenotrettungsschiff, das im Schleusenvorhafen von Brunsbüttel stationiert ist. Trotz seiner nur 9,5 m Länge ist es überaus seetüchtig und mit allen Erfordernissen ausgerüstet. Schnell ist man bei der „Europa“ und geht längsseits des 200 m langen Kreuzfahrers. Bei Windstärke 3 und ruhiger See mit nur 30 cm hohen Wellen wird die Passagierin über die Lotsenpforte der „Europa“ abgehoben. Schon an Bord des Seenotrettungsbootes wird die Frau durch den Notarzt versorgt. Ein Rettungstransporter übernimmt die Frau im Brunsbüttler Vorhafen und bringt sie ins Krankenhaus. [Klaus Tonndorf]

Ein toller Tag beim Elbufercamp

Es ist ein Jahr her das Kevin R. aus Rodleben, beim Saschen-Anhalt-Tag in Dessau-Roßlau den Hauptpreis gewann. Zur Präsentation der Schifferstadt Roßlau fuhr sein gebasteltes Papierboot auf der "kleinen Elbe" am schnellsten. Das Gewinnerkind erhielt einen Gutschein für einen Grillabend mit der Schulklasse, gesponsert vom Elbufercamp. Am 05.07.2013 war es dann so weit, die 2b der Grundschule Rodleben, wurde von Lars Dähne in der Mittelfeldstraße 21, dem neuen Domizil des Elbufercamps empfangen. Dem Grillen von leckeren Würstchen und selbstgemachten Salaten, folgte ein Abend mit spannenden Spielen, lustigen Aktionen und sehr viel Spaß. Zum Abschluss des Abends saßen Kinder, Lehrerinnen und Eltern gemeinsam am Lagerfeuer. Es war ein rund um gelungener Tag, vielen Dank und eine erfolgreiche Zukunft wünschen wir Lars Dähne und seinem Team vom Elbufercamp, die 2b aus Rodleben. [Gruß Heiko Richter]



Kennen Sie Ihre Heimatstadt Roßlau?



Das Hochwassersperrwerk an der Rossel-Brücke Keiner hatte es sich gewünscht. Alle hatten gehofft, dass das Rossel-Schöpfwerk unterhalb des Schlosses rechtzeitig vor dem nächsten Hoch-Hochwasser fertig gestellt sein würde. Nein, die Natur war schneller, und knapp elf Jahre nach der Jahrhundertflut von

2002 getraut sich niemand mehr von einem Jahrhunderthochwasser zu sprechen. Dabei hatte das Junihochwasser 2013 den Pegel 2002 von 7,16 m um weitere 30 cm übertroffen. Die Experten sind sich einig, wir müssen in Zukunft mit kürzeren Abständen bei solchen Extremhochwassern rechnen. So mussten die Einsatzkräfte nach 2002 u. 2006 nun schon zum 3. Male das provisorische Sperrwerk an der Rosselbrücke in der Südstr. errichten, um die Altstadt vor dem Ertrinken zu bewahren. Die Idee dazu wurde in einer Nachtschicht im Krisenstab des Roßlauer Rathauses im August 2002 gemeinsam mit Anliegern der Elbstr. entwickelt, um den weiteren zu erwartenden Rückstau der Rossel zu verhindern und bei entsprechender Pumpleistung auch die bereits überfluteten Teile der Altstadt wieder trocken zu legen. Das hört sich einfacher an, als es ist. Gegen den Anstau der Rossel muss mit Steinen, Schotter und Folie der Durchlass unter der Brücke abgesperrt werden. Gleichzeitig ist genügend Pumpentechnik erforderlich, um das Rosselwasser über die Brücke zu pumpen, da sonst die „Sperrmauer“ die Rossel in die Altstadt zurückstauen würde. Die Pumpen sind am Laufen zu halten. Der Wasserstand ist so zu regeln, dass auch Zeit zum Betanken zur Verfügung steht. Auch bei rückgehendem Wasserstand ist viel Fingerspitzengefühl der Maschinisten unserer Feuerwehr gefragt, um ein gewisses Gleichgewicht zu halten, bis der Schüttkegel wieder abgerissen werden kann, weil der Elbepegel wieder einen freien Ablauf der Rossel zulässt. Dass es auch in diesem Jahr wieder einige kritische Momente gab, darüber ist schon berichtet worden. Deshalb gilt unser besonderer Dank der „Sperrwerkbrigade“ um Kamerad Kai Dinger und allen Helfern aus Nah und Fern, die die erneute Herausforderung zum Wohle der Altstadtbewohner wieder meistern konnten. Und deshalb war als zu erratendes Detail auch einer der Ausläufe in das Hochwasser vor der Wasserburg zu sehen, die wieder einmal ihrem Namen alle Ehre gab. [Klemens Koschig]

Gratulation der Gewinnerin dieser Runde: M. J. aus Roßlau. Sie verschenkt ihren Gewinn: 2 Karten der Roßlauer Events für die Roßlauer Sommernacht mit Tänzchenteam am 12.7.13 mit den Worten: "Sollte ich die Glückliche werden, möchte ich den Preis einem der fleißigen, unermüdeten Helfer zukommen lassen. Danke" So haben wir die Karten wunschgemäß weiter gereicht. Wir danken an dieser Stelle unserer Leserin M. J. Was zeigt unser aktuelles Roßlauer Detail? Schreiben, mailen oder faxen Sie an „meinRoßlau“.



„meinRoßlau“. **Einsendeschluss ist der 08.08.13.** Unter allen richtigen Einsendungen wird unter Ausschluss des Rechtsweges ein Gewinner ermittelt. **Preis in dieser Runde:** Zwei Karten der Kategorie A für das Silke & Dirk Spielberg Schlagerfestival am 24.08.13 ab

14.30 Uhr im Großen Festzelt des Roßlauer Heimat- und Schifferfestes im Gesamtwert von 49 €. Der Gewinner wird schriftlich informiert und in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

Der Preis der übernächsten Runde – ein Geschenk vom SPD-Bundestagskandidaten Arne Lietz anlässlich des 2. Geburtstages unserer Zeitung. Zwei Gutscheine für die Wittenberger Fahrtschiffahrt.



Gutscheine über

1 Scheibenkontrolle vor Ihrem Urlaub – kostenlos** – **Aktion bis 31. August 2013

Bitte ausschneiden und Termin sichern.

Steinschlagreparatur kostenfrei*

*bei vorhandener Teilkaskoversicherung

Magdeburger Straße 15a | 06862 Dessau-Roßlau

Auto-Service-Center Roßlau GmbH **AUTOGLAS ZENTRUM**
034901 82739



Beerdigungsinstitut PETER KOSSACK

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführung im In- und Ausland
Bestattungs-Vorsorge-Regelungen
Auf Wunsch Hausbesuch
Erledigung der Formalitäten
Eigener Aufbahrungsraum

Wir stehen Ihnen helfend zur Seite.

Tag und Nacht dienstbereit,
auch an Sonn- und Feiertagen.

Tel. 034901 8950 Berliner Straße 44
06862 Dessau-Roßlau

Tel. 034903 62996 Wittenberger Straße 53
06869 Coswig (Anhalt)

www.kossackbestattungen.de | kossack.buero@gmx.de

Ihr Stadtwerke-Büro in Roßlau

Unsere Leistungen für Sie:

- Beratung zu allen Produkten und Dienstleistungen
- An-, Ab- und Ummeldungen
- Infos zum Treuebonus und der »stadtwerkecard«
- Energieberatung
- DATEL – Angebote für Internet, Telefon und Kabelfernsehen

Besuchen Sie uns im **Stadtwerke-Büro Roßlau**, Hauptstraße 140 (Di & Do: 10.00 – 18.00 Uhr).

Kostenfreie Servicenummer: 0800 899 1500 • Web: www.dvr-dessau.de

STADTWERKE DESSAU

Besser sehen – besser aussehen:
Ganz bequem mit Kontaktlinsen im Abo.

Genießen Sie optimalen Durchblick, höchsten Tragekomfort und unser Rundum-Sorglos-Paket für Kontaktlinsenträger. Schauen Sie doch mal vorbei!

ZEIT FÜR IHRE AUGEN

LEUPOLD OPTIK

Roßlau, Hauptstraße 8 · Coswig, Friederikenstraße 13

Freundschaft ...

"Von allen Geschenken, die uns das Schicksal gewährt, gibt es kein größeres Gut als die Freundschaft – keinen größeren Reichtum, keine größere Freude" [Epikur] Wenn ich dich nicht hätte, könnte man mein Leben als mittelmäßig und unvollständige einteilen. Ohne dich würde ein bedeutendes Teil des Puzzles fehlen. Meine Gedanken würden ergrauen und ich würde mich selbst verlieren. Ohne dich würde ich jeden Tag gewohnt beginnen und jeden Abend monoton ausklingen lassen. Aber wenn du mich in meinem Tag begleitest, hat mein Mund keine andere Wahl als zu lächeln. Deine Freundschaft ist mir mehr wert als die Bewunderung und Aufmerksamkeit der ganzen Welt. [Eure Fee]



Wat ick noch saren wolte ...

Also, da werd doch dr Hund inne Fanne varrickt. Da sin fleißige Roßblooer wohnlang von Haus zu Haus jeloofn, horrn sich vor alle Inkoofsmärchte in Dessau un RoßBloo jeschtelln un horrn Unnerschriftn jesammeln, weih se wolln, det dr Name von Dessau-RoßBloo bleim soll, wie hä nu mah seit sechs Jahre is. Ant Ende warn't fast achtausnd, die uff beede Seit'n vonne Elwe derfier war'n, det dariwwer wenichstn's de Birjer selwer entscheide'n dirfn. Nu kam da da een ganz Schluauer, un der meent, det de achtausnd Unnerschriftn nischt wert sin, weih da een Wort uff de Zettl fehl'n tut. Un det Wort misse druff, weih det in Bayern ooch so is. Ick jloobe, mich tritt'n Ferd!

Awwer det scheenste kommt noche. Nu wolln die Schtadträte, die'n Namn von RoßBloo raus schtreichn wolln de Unnerschriftn dafür ham, det se de Birjer nah'n nei'n Namn for de Schtadt Dessau-RoßBloo frann wolln. Det were denne doch een Abwasch.

Dr Unnerschied is ja ooch so groß niche. Dr Unnerschied is unjefeher so, wie wenn se dich een Fahrrad schenk'n oller dich eens klaun, oller wenn ne Frau bei'n Friseer ne Dauerwelle bescheltt un ne Jlatze jeschorrn kriecht. Awwer da horrn de Sonn'keppe de Rechnung weller mah ohne uns RoßBlooer jemacht. Wr horrn unser Pulwer noch lange nich vaschoss'n.

Det wollt ick noch saren. [Eier Quasskopp]

Senioren ergreifen das Wort

Fühlst Du Dich wie 72? "Nein, natürlich nicht." sagte ich zu einer Bekannten auf ihre Frage, ergänzte jedoch gleich, ich bin doch erst 71. Was natürlich kaum einen Unterschied macht. Doch wie fühlt man sich eigentlich mit über 70 Jahren. In unserer Jugend lag unser Empfinden bei den über Fünfzigjährigen in der Kategorie "uralt". Jetzt emfinden wir diese 50 Jahre durchaus nicht als alt. Na, und mit 70? Mit 70 Jahren und darüber steht man doch noch mitten im Leben, gehört zu den jungen Alten. Die Zahl der 100-jährigen steigt und die gehören dann in die Kategorie "uralt". Doch bis dahin haben wir noch viel Zeit. Die heute 70-jährigen kleiden sich anders als unsere Mütter und Großmütter, recht modebewußt und farbenfreudig. Sie sind in Vereinen aktiv, treiben Sport, sind an neuer Technik interessiert und nutzen sie auch. Das Internet ist schon lange keine Domäne der Jugend mehr und das Handy ist auch bei uns ein ständiger Begleiter. Wir tragen es bei uns in erster Linie für Notfälle. Die SMS "ILD" (Ich liebe Dich) werden wir nicht mehr versenden, können wir unserem Ehemann direkt vermitteln, wenn wir denn wollen. Mit 70 Jahren da zwickts und zwackts schon mal hier und dort, doch das geht vorbei und man fühlt sich manchmal doch glatt wie 30 oder 40. Oder? Am 3. August treffen sich zum 4. Mal unsere ehemaligen Klassenmitglieder. Wir sind alle über 70 Jahre und da können wir das Thema ausführlich diskutieren und nicht nur das. Bleiben oder werden Sie gesund! [Ihre Brigitta Rauchfuß]

16. BURGTHEATERSOMMER ROSSLAU

Nach einem Jahr Pause kommt der Burgtheatersommer Roßlau zurück. Gespielt wird – wenn schon denn schon – Goethes Super-Drama „Faust“. Faust strebt nach den „Quellen allen Lebens“. Unterwegs begegnet ihm ein zwiespältiger Kollege und plötzlich hat er nur noch „das Weibliche“ im Kopf; Helena, die Allerschönste, und Gretchen. – Typisch Männer. – Aber was macht diesen Mann, der angeblich im Wald bei Wittenberg Geister beschworen hat, so besonders? Und wie bitteschön verhelfen erotische Gefühle zu höherer Erkenntnis?

Do 1. August 2013
Fr 2. / Sa 3. / So 4.
Do 8. / Fr 9. / Sa 10. / So 11.
Do 15. / Fr 16. / Sa 17. August
jeweils 19.30 Uhr
Burg Roßlau

Kartenvorverkauf
Stadtinformation Rosslau
Reservierung
www.theaterburg-rosslau.de

gefördert von Land Sachsen-Anhalt, Lotto Sachsen-Anhalt, Forum Theater, Sparkasse Dessau, Stadt Dessau-Roßlau

16. BURGTHEATERSOMMER ROSSLAU

Auf Burg Roßlau erzählen und spielen sechs Schauspieler die uralte Geschichte der Faust-Figur mit Goethes Worten. Denn der Geheimrat hat, nach wie vor, eines der besten Drehbücher aus dem Stoff gemacht. Unter der Regie von Jobst Langhans, mit dramaturgischer Unterstützung von Claudius Weise (Regisseur der Burgtheatersommer 2005 bis 2007) wurde eine – natürlich gekürzte – Stückfassung erarbeitet, welche die Vielfältigkeit des Burginnenhofs mit einbezieht. Einzelne Szenen des oft unbekannt, aber mindestens so spannenden und aktuellen zweiten „Faust“ wurden zum ersten Teil dazu genommen. Klar, dieses Experiment ist gewagt, und auch im Künstlerteam weiß keiner so recht, ob nicht alle nasse Füße bekommen. Aber Burg Roßlau ist auch nicht irgendwo, der Ort hat seine eigenen Herausforderungen und seinen eigenen Charme. Das weiß auch Helena, Fausts (zweite) große Liebe und sagt zu ihm: „Vor allem aber folgen will ich dir zur Burg“. Vielleicht sagt sie's auch, weil sie weiß, dass Schönheit vergänglich ist. Deshalb sollte man den Burgtheatersommer Roßlau nicht verpassen, die K(ult)urfürsten des Landes sind launisch, es könnte alles schnell vorbei sein. Könnte es auch regnen? Nein, diesen Sommer regnet es in Sachsen-Anhalt nicht. Und wenn, warten wir kurz ab und erfahren dann in Goethes „Faust“, wie man Dämme baut. Der Burgtheatersommer jedenfalls ist garantiert Open Air.

David gegen Goliath

Am 22.06.2013 reiste der Spielmanszug BLAU-WEISS Roßlau zu der 23. Landesmeisterschaft der Spielleute Sachsen-Anhalts im kleinen Ort Meisdorf im Harz. Zwischen 13 und 17 Uhr traten elf Musikformationen in den Kategorien Fanfarenzüge, Spielmanszüge Nachwuchs und Spielmanszüge Erwachsene gegeneinander an. Die Roßlauer traten in diesem Jahr, nach einem Jahr Wettkampfpause, bei den Erwachsenen an. Mit 23 Teilnehmern zwischen 13 und 53 Jahren stellten sie die kleinste Formation unter den Erwachsenen spielmanszügen; die Konkurrenten, welche mit bis zu 44 Teilnehmern auftraten, erschienen im Größenvergleich nahezu übermächtig. Dennoch wollten die Roßlauer mit dem Signalhorn „Hoch Halle“, dem Kürztel „Spanischer Marsch“ und dem Musikstück in der Bewegung „Königrätzer Marsch“ das 12-köpfige Kampfgericht und dessen Leiter Gerhard Müller von sich überzeugen. Geht man nach der Wertung direkt nach der Darbietung ist ihnen dies auch gelungen. Im Hauptpunkt 1 (Melodie) gelang den Roßlauer mit 14,45 von 15 möglichen Punkten sogar die zweitbeste Melodiewertung des Tages. Auch lange nach den Wettkämpfen gab es noch Glückwünsche von anderen Vereinen und Funktionären der Landesmeisterschaft für die erbrachte Leistung im Angesicht der scheinbar übermächtigen Konkurrenz. Bei der Kategorie Spielmanszüge Erwachsene wurden folgende Platzierungen erreicht: Platz 1: Ziegelrode; Platz 2: Hasselfelde; Platz 3: Hettstedt; Platz 4: Bernburg; Platz 5: Roßlau.

Weitere Informationen, sowie zahlreiche Fotos unter: www.spielmanszug-rosslau.de oder auf der Seite des Landesverbandes www.spielleute-sachsen-anhalt.de [Markus Pannicke]



Roßlauer Baustellenkalender (12.07.13)

15.04.-31.08.13 Vollsperrung: Rudolf-Breitscheid-Straße (DVV)
08.07.-30.08.13 Vollsperrung: zw. Clara-Zetkin-Str. und Sachsenbergstraße (DVV)

Aus dem Ortschaftsrat

In der Ortschaftsratsitzung am 04.07.13 unterzeichnete Ortsbürgermeisterin Christa Müller die Patenschaftsverträge mit der Kinder-, Jugend- u. Freiwilligen Feuerwehr Roßlau. Damit unterstützt der Ortschaftsrat unter anderem die Arbeit der Roßlauer Feuerwehren mit je 200,00 €.

Beschlossen hat der Ortschaftsrat: die Fortführung von Erhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen auf der Burg, insbesondere die Sanierung der historischen Rauffassung des Erdgeschosses Haus IV („Hofstube“) einschließlich der historischen Türöffnung; den Maßnahmen- und Finanzierungsplan für das Haushaltsjahr 2013 für das Sanierungsgebiet Altstadt Roßlau, u. a. die Realisierung der Baumaßnahme für den grundhaften Ausbau der Rudolf-Breitscheid-Straße, Abriss der Brandruine des städtischen Grundstückes Am Schloßgarten 29, fachliche Voruntersuchungen zur Beförderung der Fortführung der Bauleitplanung „Erschließung Elbewerk“ – Straße von Hauptstraße an der Ölmühle vorbei zum Elbewerk –; die Teilbaugenehmigung für die Errichtung der Bodenplatte und der Fundamente für den Ersatzneubau „Altenpflegeheim an der Feldstraße“

Informiert wurden die Ortschaftsräte über die Bemühungen, für den Einkaufsmarkt „Penny“ in Waldesruh (Schließung zum 31.12.2013 angekündigt) einen Nachmieter zu finden. Der Eisenbahnknotenpunkt Roßlau-Dessau (in den Unterlagen der Deutschen Bahn AG so benannt) wird grundhaft ausgebaut. Dazu wird eine öffentliche Informationsveranstaltung (Termin noch nicht bekannt) für alle Interessierten stattfinden. Die nächste offizielle Sitzung des Ortschaftsrates wird am 26. September stattfinden. Bis dahin wünscht der Ortschaftsrat allen Bürgerinnen und Bürgern eine schöne erholsame Sommerzeit. [Silvia Koschig, Ortschaftsrätin]

Wir wollen Sie informieren.
Senden Sie uns Ihre **E-Mail-Adresse.**
info@fv-schifferstadt-rosslau.de
Roßlau-News. Ab sofort!

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

... Mitgliedern des FV der Schifferstadt Roßlau:
Renate Marquardt (30.07.) Andreas Elspert (01.08.) Hans-Joachim Mau (01.08.) Axel Mundo (03.08.) Günter Koroll (07.08.) Torsten Vollert (17.08.) Gerd Möbius (19.08.) Kai Timmermann (29.08.)

Impressum

Herausgeber: Förderverein der Schifferstadt Roßlau e.V.; Ernst-Dietze-Str. 11; 06862 Dessau-Roßlau; Tel.: 034901 6521-7 FAX: 6521-8; www.fv-schifferstadt-rosslau.de; info@fv-schifferstadt-rosslau.de
Grafik & Layout: Christel Heppner (Kontakt wie FV) Zeitung online: www.mein-rosslau.de
Inhaltlich verantwortlich: Ist der jeweilige Verfasser der Artikel, Beiträge & Leserbrief sowie die Werber selbst. Die Inhalte müssen mit der Meinung der Redaktion nicht übereinstimmen. Alle Angaben ohne Gewähr. Wenn nicht anders vermerkt, stammen Fotos vom Verfasser des jeweiligen Beitrages. **Annahme- und Annoncenschluss:** ist jeweils der 10. des der Ausgabe vorangehenden Monats. **Verteilung:** möglichst am letzten Freitag des Vormonats **Ihre Meinung ist uns wichtig!** Schreiben Sie uns.
Spendenkonto für das Heimat- und Schifferfest: **Kontoinhaber: FV der Schifferstadt Roßlau e.V. | Stadtparkasse Dessau (Konto: 30 153 877 BLZ: 800 535 72)**

Ex-Rohr
GALE Rohr- u. Städtereinigungs GmbH
Tag und Nacht
Verstopfungsbeseitigung in Toiletten, Badewannen etc.
Fettabschneiderreinigung, Kanalfernsehen

Tel.: 034901 **949912**
Fax: 034901 949915
Hauptstraße 67b
06862 Dessau-Roßlau

Kleinanzeigen
Schlüsseldienst Peter Hahne
Notdienst Roßlau: 034901 **85441**
Hubschrauber-Rundflüge zum 22. Roßlauer Heimat- und Schifferfest **40,00 € p.P.**
Buchungen: 0151 50480813

Roßlauer Bauelemente
Ihr zuverlässiger Partner für die Herstellung und Montage von
• Wintergärten • Fenster • Türen
• Jalousien • Vordächer • Tore • Markisen
Clara-Zetkin-Straße 32 • 06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 66431 • Fax 66432 • www.roba-info.de

Gutes Dachhandwerk ist Ehrensache.
Dachdeckermeisterbetrieb
S&S Baudienstleistungen
Mühlenstr. 40, 06862 Dessau-Roßlau
Telefon: 034901 52501

Zimmerei Lutz Söber
Meisterbetrieb
Zimmerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Treppen, Carports, Innen- u. Trockenbau
Mühlenstraße 30 | 06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 86634
Fax 034901 52158
Mobil 01578 6769477
lutzsoesser@t-online.de

SANITÄR HEIZUNG KLIMA
Frank Hörnicke
Jeber-Bergfrieden • Rotdomstraße 20 • 06868 Coswig (Anhalt)
Tel.: 034907 208-53
Fax: 034907 208-54
Funk: 0171 8143265
E-Mail: HS-Hoernicke@t-online.de

KÜCHEN DESIGN DESSAU
design in einklang mit natur und preis
nextline
Kochschule
Buchung unter: 0172 / 98 06 214
www.kuechen-design-dessau.de
Johannisstr. 15 | 06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340 / 2206502